

Wallfahrtslied  
von der Schankweiler-Klause

1. Maria voll Gnaden,  
dein Herz ich verehr,  
kein Leid kann mir schaden,  
wenn ich dich verehr,  
Dein Herz steht mir offen,  
ich schließ mich hinein,  
in Freud' und in Pein.  
Refrain: O Herz, ich verehere,  
nach Möglichkeit dich  
die Liebe vermehere,  
das bitten wir dich.

2. Dein Herz war geduldig,  
im Leid ohne Klag,  
es war ganz unschuldig,  
und doch voller Plag.  
In Kämpfen und Sorgen,  
erbitte mir Huld.  
In bitteren Zeiten,  
Maria, Geduld.  
Refrain: O Herz, ich verehere,

3. Maria, du Mutter,  
vom stets guten Rat,  
steh du mir zur Seite,  
mit Rat und mit Tat.  
Auf all meinen Wegen,  
in Liebe mich leid,  
lass selig mich werden,  
für all Ewigkeit.  
Refrain: O Herz, ich verehere,

Gebet zur Gnadenmutter

Alles möchte ich dir erzählen,  
alle Sorgen, die mich quälen,  
alle Zweifel, alle Fragen,  
möchte ich Mutter, zu Dir tragen.  
Wege, die ich selbst nicht kenne,  
liebe Namen, die ich nenne,  
Schuld, die ich mir aufgeladen,  
anderen zugefügten Schaden.  
Ärgernis, so ich gegeben,  
all mein Wollen, all mein Streben,  
mein Beraten, mein Verwalten,  
mein Vergessen, mein Behalten.  
Mein Begehren, mein Verzichten,  
und mein Schweigen und mein Richten.  
Alle kleinen Kleinigkeiten,  
die so oft mir Müh' bereiten,  
jedes Lassen, jede Tat,  
Mutter, Dir, vom guten Rat,  
leg ich alles in die Hände,  
Du führst es zum rechten Ende.  
Amen!

Mutter, Du vom guten Rat,  
steh und bei mit Rat und Tat!

